

Beschluss des Akkreditierungsrates

Antrag: 10 021 110
Studiengang: Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens, M.A.
Hochschule: Philipps-Universität Marburg
Studienort/e: Marburg
Akkreditierungsfrist: 01.10.2024 - 30.09.2032

Entscheidung

Die Akkreditierung wurde unter folgender Auflage/folgenden Auflagen erteilt:

Aus dem Bachelorstudium müssen mindestens 48 ECTS- Punkte spezifisch in den Fächern Politik- bzw. Wirtschaftswissenschaft (oder alternativ in Modulen anderer Fächer, die mit den theoretischen Grundlagen und qualitativen wie quantitativen Methoden aus dem wirtschafts- bzw. politikwissenschaftlichen Kern-Kanon kongruieren) nachgewiesen werden. (§ 12 Abs. 1 Satz 1-3 und 5 StakV)

Der Akkreditierungsrat hat dazu folgenden Beschluss getroffen:

Die Auflage ist erfüllt.

Begründung

Die Hochschule hat fristgerecht Unterlagen gemäß § 27 Abs. 3 der Musterrechtsverordnung bzw. der entsprechenden Regelung in der Landesrechtsverordnung zum Nachweis der Auflagenerfüllung eingereicht.

Die Hochschule hat im Rahmen der Auflagenerfüllung eine Änderungsfassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens“ mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ der Philipps-Universität Marburg vom 6. Dezember 2023 (Amt.Mit. 12/2024) vorgelegt.

Aus den angepassten Zugangsvoraussetzungen der geänderten Studien- und Prüfungsordnung geht hervor, dass aus dem vorangegangenen Bachelorstudium mindestens 48 ECTS- Punkte in den Fächern Politik- bzw. Wirtschaftswissenschaft nachgewiesen werden müssen.

Alternativ können auch gleichwertige Kompetenzen in Modulen anderer Fächer berücksichtigt werden, die mit den theoretischen Grundlagen und qualitativen wie quantitativen Methoden aus dem wirtschafts- bzw. politikwissenschaftlichen Kern-Kanon kongruieren.

Damit sind die Anforderungen im Sinne von § 12 Abs. 1 Satz 1-3 und 5 StakV erfüllt.

